

Schaden zu nehmen auf den festen Erdboden nieder, obwohl Wasser in der Nähe war.

Weilburg.

Dr. Wilh. R. Eckardt.

Zwei Vogelarten in einem Neste. In einem hohlen Aststücke, das ich über ein Schuppentor meines Gehöftes genagelt hatte, nisten alle Jahre Fliegenschnäpper, Bachstelzen und Rotschwänzchen. Dieses Jahr haben wieder Bachstelzen dort ihr Nest gebaut. Aber wie erstaunt war ich, in den letzten Wochen einen Fliegenfänger (*Muscicapa grisola*) rührig dort einfliegen und die Jungen füttern zu sehen. Meine Kinder sagten: „Gewiss hat ein Bachstelzenmännchen ein Fliegenfängerweibchen geheiratet!“ — Ueber diese Vermutung enthalte ich mich jeder Meinungsäußerung; nur war mir auffallend, niemals ein Bachstelzenweibchen am Neste zu bemerken. Um der Sache auf den Grund zu gehen, setzte ich die zwei letzten von den fünf Jungen kurz vor dem Ausfliegen in einen Vogelkäfig, wo sie auch fleissig weiter gefüttert wurden. Dem Aussehen nach waren es Bachstelzen, nur war die eine auf der Brust viel dunkler grau als die andere. Aber nach einigen Tagen wurde trotz aller Vorsicht der Käfig von einer Nachbarkatze heruntergerissen und die Jungen entkamen oder wurden gefressen, so dass alle Beobachtung zu Ende war. Sollten in dem einen Neste vielleicht die beiden Arten Eier gelegt und Junge ausgebrütet worden sein?

Sacro bei Forst L., den 26. Juni 1912.

Pastor Gross.

Schwalben im Oktober. Bei meiner Kartierarbeit hier in Niederschlesien, an der Bahnlinie Goldberg-Merzdorf, beobachtete ich heute morgen, am 15. Oktober, noch fünf Schwalben umherfliegen; ich konnte nicht feststellen, ob *rustica* oder *urbica*. Das Wetter war sehr nassneblig, so dass man höchstens 500 m weit sehen konnte. Ist das nicht wirklich spät für Schwalben? — Hier wurde auch ein *N. caryocatactes* geschossen.

Merzdorf, den 15. Oktober 1911.

E. Zimmermann.

Zum Tannenhäherzug. *Nucifraga caryocatactes* (dünn-schnäbelige Form des Tannenhähers) wurde am 20. Oktober 1911 in einem Exemplar bei Grosshennersdorf b. Herrenhut (Lausitz) erlegt und am 3. November

desselben Jahres in drei Exemplaren bei Oberruppersdorf b. Herrenhut beobachtet.

Professor Dr. Koepert.

Am 3. Mai 1912 wurde uns das
ausserordentliche und korrespondierende Mitglied

Herr Geh. Hofrat Professor Dr. Wilhelm Blasius
in Braunschweig,

am 28. Juli 1912 das
ausserordentliche und korrespondierende Mitglied

Herr Obersteuerinspektor a. D. Steuerrat Wilhelm Thiele
in Wiesbaden,

einer der Mitbegründer und langjähriger erster Schriftführer
des Vereins,

durch den Tod entrissen. Wir werden beiden Herren, die
sich grosse Verdienste um unseren Verein erworben haben,
ein ehrendes Andenken bewahren.

Der Vorstand
des Deutschen Vereins zum Schutze der Vogelwelt, E. V.

Inhalt: Fr. Lindner: Schlussstein zur Ornithologie des Fallsteingebietes. — O. Hoffmann: Ueber die Abnahme verschiedener Vogelarten. — Hans Egon v. Gottberg: Am Nest der Wacholderdrossel (*Turdus pilaris*). — Kleinere Mitteilungen: Einiges vom Uhu. Aufhebung der Prämien für Fischreiher. Die weisse Bachstelze auf Zweigen. *Serinus hortulanus* im Sauerlande. Zur „Begattung des Mauerseglers“. Das Auffliegen der Schwäne vom Erdboden. Zwei Vogelarten in einem Neste. Schwalben im Oktober. Zum Tannenhäherzug.

Bei Wohnungswechsel sind Ueberweisungen der „Ornithologischen Monatsschrift“ von Mitgliedern des Deutschen Vereins zum Schutze der Vogelwelt (E. V.) nicht bei der Geschäftsstelle, sondern nur bei derjenigen Postanstalt, von welcher die Zeitschrift zuletzt geliefert wurde, unter Beifügung von 50 Pf. Ueberweisungsgebühr zu beantragen. — Ausgebliebene Nummern sind ebenfalls nur bei dem bestellenden Postamt zu reklamieren. Reklamationen können nur innerhalb eines Monats berücksichtigt werden. Späterer Ersatz erfolgt nur gegen Zahlung des Heft-Einzelpreises zuzüglich Porto.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Ornithologische Monatsschrift](#)

Jahr/Year: 1912

Band/Volume: [37](#)

Autor(en)/Author(s): Eckardt Wilhelm R., Gross , Zimmermann E., Koepert

Artikel/Article: [Kleinere Mitteilungen. 383-384](#)